

PEGGAUER ECHO

Das amtliche Nachrichtenblatt
der Marktgemeinde Peggau

Dezember 2019



Zugestellt durch Post.at

*Der Nikolaus besuchte
auch heuer wieder
unsere Volksschule,
und alle waren brav
– wie immer...*





**Bürgermeister
Hannes Tieber**

Zuversichtlich ins Jahr 2020

Liebe Peggauerinnen und Peggauer,
liebe Friesacherinnen und Friesacher!

Jetzt, da die Abende länger, aber auch gemütlicher werden, finden auch Sie bestimmt den richtigen Moment, um in der druckfrischen Weihnachtsausgabe des Peggauer Echos zu blättern.

Kerzenschein und funkelnde Lichter an den Fenstern bestätigen, das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wenn ein Jahr geht, blicken viele Menschen zurück, bilanzieren, resümieren und planen ihre Zukunft.

Mit Freude und Hoffnung resümieren wir, dass das Projekt „Kinderkrippe“, in das wir sehr viel Herzblut investiert haben, in wenigen Tagen vollendet sein wird.

Freude über die geleistete Arbeit meines Vizebürgermeisters BM Franz Mandl und Gerhard Prettenhofer und der zahlreichen Unternehmen, die an dem für unsere Kleinsten so wichtigen Projekt mitgewirkt haben.

Hoffnung, dass Sie, liebe Mütter und Väter, dieses annehmen und mit ihren Kindern mit Leben erfüllen werden.

Es ist auch Zeit, in die Zukunft zu blicken. Viele neue Projekte starten im kommenden Jahr, wie z.B. die Hundewiese, der neue Lurgrotten-Parkplatz mit Zufahrt, die Verkehrsberuhigung in Frie-

sach, um nur einige zu nennen. Details finden Sie im Inneren dieser Ausgabe. Sie sehen, die Ideen gehen uns nicht aus.

Im März 2020 ist der Gemeinderat neu zu wählen und ich bitte Sie, Ihr demokratisches Recht zu nützen und zahlreich zur Wahlurne zu schreiten.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle dem gesamten Gemeinderat, dem Innendienst und dem Außendienst aussprechen.

Nur gemeinsam können wir in Peggau etwas erreichen und etwas bewegen, und jede helfende Hand ist wichtig!

Ich darf Ihnen zum Abschluss ein besinnliches Weihnachtsfest, ein erfolgreiches neues Jahr, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit wünschen.

Genießen Sie diese Tage im Kreise Ihrer Lieben!

Herzlichst für unser Peggau
Euer Bürgermeister

Hannes Tieber



Die **Kinderkrippe** ist bestens im Baufortschritt, es geht bereits ins Finale. Zurzeit wird der Innenbau ausgeführt. Wenn alles klappt, soll noch Ende Jänner 2020 die Eröffnung erfolgen.



Auf diesem 4.000 m² großen Areal, das von Knoch, Kern & Co. KG (W & P) gratis zur Verfügung gestellt wird, soll die Hundewiese realisiert werden.

Hundewiese

Für unsere Gemeinde ist eine spezielle Hundewiese in Vorbereitung. Damit soll allen Hundehalterinnen und -haltern eine offizielle Auslaufmöglichkeit für ihre Vierbeiner geboten werden. Als Standort für diese zukünftige Hundewiese konnte ein ca. 4.000 m² großes Grundstück an der Schmelzleitenstraße gewonnen werden, das von der Firma Knoch, Kern & Co. KG (W & P) gratis dafür zur Verfügung gestellt wird. Neben Parkplätzen für die Zufahrt wird es auch Wasserstellen, Beschattungen und kleine Hundespiel-Möglichkeiten geben.



INHALT unter anderem

Neue Kinder-
gemeinde-
räte
S. 7



Günther Leben
übergab den
„Thomahan“
an Tochter
Elisabeth
Hassler. S. 10



Marathon-
Damen
bescherten
Peggau
Sport-Silber-
medaille.
S. 11



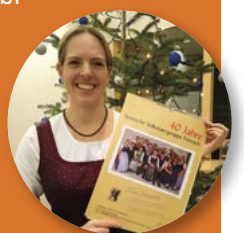
Rückblicke auf
Adventmarkt,
Perchtenlauf
und Niko-
laus. S. 16–18



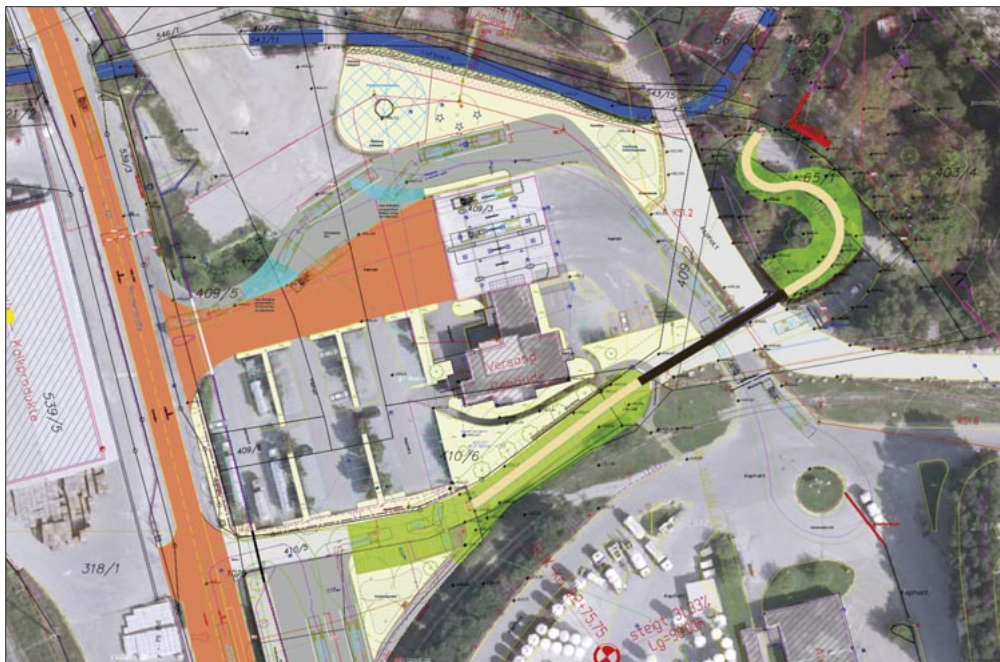
Peter Ebner feierte
70-Jahre-Jubi-
läum bei der
FF Friesach-
Wörth.
S. 22



Judith Ebner
präsentierte Jubi-
läumskalender
der Volks-
tanzgruppe
Friesach.
S. 27



Neuer Zugang zur Lurgrotte geplant



Zurzeit führt der Zugang bzw. die Zufahrt zum Eingang der Lurgrotte quer durch das gesamte Werksgelände von Wietersdorfer & Peggauer inklusive Werksverkehr der großen LKW. Um diese wenig attraktive und auch gefährliche Situation zu verbessern, ist ein neuer Zugang zur Höhle in Planung. So soll gleich nach der Abfahrt von der Bundesstraße ein Besucherparkplatz geschaffen werden, von dem dann ein gesicherter Fußweg durch das Werksgelände führt, wobei die gefährliche Straßenquerung durch eine Überführung umgangen wird.

Bürgerversammlung



Im Spätherbst hatte Bürgermeister Tieber zu einer Bürgerversammlung geladen, bei der vor allem die zurzeit hochaktuellen Themen Umwelt und Klimaschutz auf dem Programm standen. Als Referenten präsentierten Heidi Weinhandl vom Abfallwirtschaftsverband und Roman Mühl von KEM die wichtigsten Aspekte, wie jeder einzelne Bürger zur Verbesserung dieser heiklen Problematik beitragen kann.



Spatenstich für Wohnbau am Ulmenweg

Am 19. September erfolgte der Spatenstich für ein architektonisch anspruchsvolles Wohnprojekt der „Frohnleitner“, geplant von Hohensinn Architektur ZT GmbH aus Graz. Insgesamt sollen neun Häuser mit 74 geförderten Wohnungen plus Tiefgaragen entstehen. Der nun begonnene erste Bauabschnitt umfasst zwei Häuser mit 18 Mietkaufwohnungen und einer Gesamtwohnfläche von 1275 m². Die Fertigstellung ist für Dezember 2020 vorgesehen.

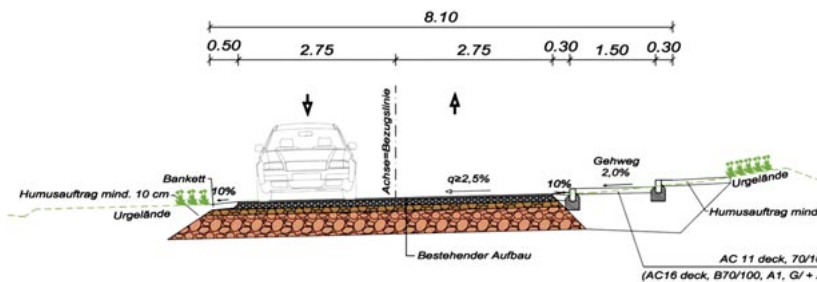


Verkehrsberuhigung in der Friesachstraße

Da in der Friesachstraße zunehmend hohe Geschwindigkeitsübertretungen gemessen werden, hat sich die Gemeindeführung entschlossen, durch bauliche Maßnahmen eine Verkehrsberuhigung zu erzielen. Dadurch soll auch die Sicherheit für die Anrainer verbessert werden. Dies soll einerseits durch eine langgezogene Fahrbahnerhöhung mit flacher Anrampung geschehen und andererseits durch die Errichtung eines Gehsteiges mit ca. 1 Meter Breite. Der Nutzen dieser Maßnahmen ist laut dem Planentwurf des Büros Jereb, dass die Verringerung des Straßenquerschnitts eine Verringerung der Geschwindigkeit durch situationsangepasstes Verhalten ergibt. Weitere Verbesserungen sind Erhöhung der Aufmerksamkeit der Fahrzeuglenker, sichere Begehrbarkeit durch Fußgänger sowie die Verbesserung der Sichtweiten bei den Einmündungen.



Den Rasereien auf diesen Abschnitten der Friesachstraße soll Einhalt geboten werden.



Skizze links: Die Anhebung der Fahrbahn und die Errichtung eines Gehweges sollen für mehr Sicherheit sorgen.



Spatenstich für Wohnbau in Friesach

Am 11.11. um 11.30 Uhr erfolgte in Friesach der Spatenstich für das Wohnprojekt der IG-Bau (BM Wolfgang Thoman), wo 12 neue Wohnungen entstehen.

Hospiz-Gütesiegel für Ulmenhof

Am 28. Oktober erhielt das vorbildlich geführte Pflegeheim das Hospiz-Gütesiegel verliehen (HPCPH = Hospiz und Palliative Care in Pflegeheimen).

Die Steiermark ist das erste und bisher einzige Bundesland, das im Pflegebereich so ein Gütesiegel verleiht. Es wird vom Hospizverein Steiermark nach erfolgreichem Abschluss des Organisationsentwicklungsprozesses für die Dauer von fünf Jahren zuerkannt. Jährlich müssen Nachweise über die Einhaltung der erforderlichen Rahmenbedingungen erbracht werden.

Im Ulmenhof werden zurzeit 80 BewohnerInnen von nicht weniger als 54 MitarbeiterInnen und 3 externen HospizbegleiterInnen betreut.



Verleihung des Gütesiegels an das Ulmenhof-Team (v. l.): Monika Benigni, Dr. Peter Pilz (beide Hospizverein Stmk.), vier Ulmenhof-MitarbeiterInnen, Ingeborg Kohl, BSc, MSc (Pflegedienstleitung) und Sabrina Handl (Hausleitung).



Zertifikat Goldener Boden für unsere Gemeinde

Als eine von 78 steirischen Gemeinden durfte sich auch Peggau im Herbst über das Gütesiegel der WKO Steiermark freuen. Damit wird das große Engagement der Gemeinde für die Wirtschaft und ortsansässigen Gewerbebetriebe bestätigt und gewürdigt. Im Bild Bgm. Tieber und Vize Mandl mit den Granden der steirischen Wirtschaftskammer.

Gemeindefriedhof: Achten Sie auf die Sicherheit der Grabanlagen

Aus gegebenem Anlass und aus Gründen der Rechtssicherheit möchten wir Sie darüber informieren, dass der Steinmetzbetrieb, der eine Grabanlage errichtet, dazu verpflichtet ist, Grabdenkmäler standsicher aufzustellen. Jedes Unternehmen haftet für ein nicht ordnungsgemäß errichtetes Grabmal aufgrund der gesetzlichen Gewährleistung für drei Jahre.

Der Benützungsberechtigte (Grabanlagenbesitzer) hat für den dauern-

den ordnungsgemäßen baulichen Zustand der gesamten Grabanlage zu sorgen.

Daraus ergibt sich die Verpflichtung, den Bauzustand der Grabanlage, besonders nach Frostzeiten, zu überwachen und in regelmäßigen Abständen überprüfen zu lassen.

Weiters möchten wir Sie ersuchen, Ihre Grabstätten in würdevollen Zustand zu erhalten. Bitte betreuen Sie Ihre Gräber regelmäßig

und entfernen Sie Unkraut, auch rund um das Grab, schneiden Sie Bepflanzungen zurück, damit die Nachbargräber nicht beeinträchtigt sind und entfernen Sie ausgebrannte Kerzen, damit diese nicht bei Wind über den gesamten Friedhof verteilt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung!



Kindergemeinderat

Wie schon in den beiden letzten Jahren, wurde auch heuer wieder im November ein neuer Kindergemeinderat angelobt. Bürgermeister Tieber hat dieses Gremium eingeführt, weil es wichtig ist, ein offenes Ohr für die Kinder und ihre Anliegen zu haben. Die demokratisch gewählten SchülervertreterInnen der Volksschule waren wieder mit Begeisterung bei der Sache und brachten gleich einige konkrete Anliegen und Ideen vor.



Per Handschlag wurden die neuen Kindergemeinderäte vom Bürgermeister „angelobt“.



Neuigkeiten von



Fachmarktzentrum Peggau Park – die Erweiterung

Die Sager Gruppe baut weiter auf Peggau

Mit insgesamt 2000 m² auf vier Geschossen wird der Peggau Park erweitert. Der Spatenstich dafür war am 16. Oktober 2019, die Fertigstellung ist mit Oktober 2020 geplant. Die entstehenden Flächen befinden sich direkt neben dem Gemeindeamt und werden größtenteils für Handel und Büros verwendet. Zusätzlich zu Außenparkplätzen wird der Neubau auch über Tiefgaragenparkplätze verfügen.

Viele der neu gewonnenen Flächen haben bereits neue Mieter gefunden. So wird unter anderem Hubert Auer mit einer seiner begehrten Bäckereifilialen einziehen, ein neuer Standort der Fitnessstudiotkette MoreFit in Peggau eröffnen, Seebis mit Naturprodukten und Naturkosmetik ein Geschäftslokal beziehen und auch Büroflächen sind schon vergeben, unter anderem an Aviation Graphix. Die wenigen verfügbaren Flächen sind derzeit noch individuell mitgestaltbar.

Durch den umfassenden Branchenmix und das Gastroangebot (La Cucina, Auer) wird die Verweildauer im Peggau Park jetzt noch zusätzlich attraktiviert. Eine große Schaufensterfront, eine Überdachung für einen möglichen Außenverkaufsbereich und ein ebenerdiger Eingang zu den Geschäften runden das Angebot für die zukünftigen Mieter und Besucher ab.



Bürgermeister Hannes Tieber (l.) und Bauherr Philipp Sager (4. v. l.) nahmen gemeinsam mit den Baufachleuten den symbolischen Spatenstich vor.

der Sager-Gruppe

La Cucina

„La Cucina“ (die Küche) ist eine Mischung aus Restaurant, Pizzeria, Café und Hotel und bietet seinen Gästen kulinarische Highlights sowie eine gelungene Wohlfühlatmosphäre zum Abschalten und einen Bar-Lounge-Bereich zum Relaxen. Ein umfangreiches Frühstücksangebot, zahlreiche Menüs, A-la-carte-Essen, frische Pizzen sowie Kaffee und Kuchen warten auf Sie.

Themenwochen und Spezialangebote zu besonderen Anlässen runden das Angebot ab. Am 28. Dezember findet eine große Bauernsilvester-Party statt. Die gemütliche Gartenterrasse des Restaurants wurde erweitert, um den Gästen noch mehr Platz bieten zu können. Das La Cucina Hotel bietet mit seinen individuell eingerichteten Zimmern und einer gemütlichen Relax-Zone mit Sauna eine optimale Übernachtungsmöglichkeit für Singles, Pärchen, Familien oder Geschäftsreisende. Bernd Deutschmann freut sich mit seinem Team auf Ihren Besuch!

Sager Gruppe im Bau

Das neueste Bauprojekt am Schillerpark in Peggau wird Mitte nächsten Jahres fertiggestellt. Die in Ziegelmassivbauweise ausgeführten und schlüsselfertig ausgestatteten Eigenheime sind alle verkauft.

Auch in der schönen Marktgemeinde Premstätten im Süden von Graz entstehen 19 Reihenhäuser mit Eigengärten. Jedes Eigenheim ist barrierefrei adaptierbar und wird zentral (Grundwasser- oder Luftwärmepumpe oder Ferngas) über eine Fußbodenheizung beheizt. Es gibt derzeit noch freie Wohneinheiten.

Diese und weitere aktuelle Projekte finden Sie auf unserer homepage www.sager-immobilien.at.



Die Sager-Gruppe wünscht Ihnen auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

TRAUMHAFT. SCHÖN.
WOHNEN.

Wohnen in Premstätten:

- Baustart 2.BA erfolgt
- Ziegelmassiv-Reihenhäuser
- ab € 265.000.-
- Besichtigung 1.BA möglich





Übergabe im Gasthof Thomahan

Günther Leben, der langjährige Chef des Gasthofs Thomahan, denkt schön langsam übers Leisertreten nach. Daher hat er am 1. November das Gastwirt-Zepter an seine Tochter Elisabeth Hassler-Leben übergeben. Nach 47 Jahren im Dienste der Gastronomie – und das immer daheim im Friesacher Gasthof – wird er mit 1. Jänner offiziell in Pension gehen. Was aber nicht heißt, dass er nicht mehr im Thomahan anzutreffen sein wird. Denn: einmal Gastwirt, immer Gastwirt. Vor allem bei diesem Erfolg!

Bürgermeister Tieber dankte dem baldigen „Alt-Wirt“ und wünschte der „Jung-Wirtin“ alles Gute.

Filiale von Hubert Auer eröffnet

Still und leise eröffnete der Grazer Bäcker Hubert Auer im Fachmarktzentrum eine Verkaufsfiliale mit angeschlossenem Café. Trotzdem ließ es sich Bürgermeister Hannes Tieber nicht nehmen, die beiden Damen der Filiale mit einem Blumenstrauß zu begrüßen. Zurzeit ist das Geschäft noch im Containerbau am Parkplatz des Peggauer Fachmarktzentrums untergebracht, nächstes Jahr aber wird es dann in das zweite, neu errichtete Gebäude des Peggau Parks einziehen.



Herbstzeitlousn

In Friesach war das Erntedankfest verbunden mit dem Maibaumumschneiden der Volkstanzgruppe Friesach und dem musikalischen *Herbstzeitlousn* mit der Kreuzmichlmusi. Bei einem Schätzspiel wurden schöne Geschenkkörbe an die Gewinner übergeben.



Neue Ministranten

Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes wurden in der Peggauer Kirche sieben neue Ministrantinnen und Ministranten angelobt. Pastoralreferent Toni Gschier überreichte ihnen als Zeichen der Aufnahme in den kirchlichen Hilfsdienst die Ministrantenkreuze.





Peggau wanderte

Da es heuer im Herbst kein „Gemeinsam Wandern“ unserer Kleinregion gab, lud die *Heimatliste Peggau* zu einem eigenen Wandertag. Unter dem Motto „Peggau wandert“ waren über 80 Teilnehmer mit dabei und erfreuten sich an den schönen Wanderwegen in unserer herbstlichen Landschaft.

Doppel-Jubiläum für Amtsrätin Andrea Trunk-Beredits.

Das eine ist das 40-Jahre-Dienst-Jubiläum, denn seit genau vier Jahrzehnten ist sie unermüdlich und höchst umsichtig zugleich für die Marktgemeinde Peggau tätig. Das andere ist das 35-Jahre-Jubiläum als Standesbeamtin, wofür sie vom Fachverband der Standesbeamten mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet wurde.



Antonia Eicherl feierte runden Geburtstag.

Bürgermeister Hannes Tieber gratulierte der früheren, langjährigen Mitarbeiterin im Peggauer Gemeindeamt ganz herzlich zum 70er.



Sport-Fit-Silber

Im Rahmen des heurigen Graz-Marathons wurde die Marktgemeinde Peggau in der Gemeinde-Fit-Wertung zur zweitbesten Gemeinde der Steiermark gekürt. Ausschlaggebend dafür war die Anzahl der Marathon-Teilnehmer in Relation zur Gesamteinwohnerzahl. Und da hat sich unser kleiner Ort ganz groß hervor getan.

Siegerehrung im Casino Graz: Bgm. Hannes Tieber und Amtsleiter Mag. Günter Meinhard mit den Peggauer Marathon-Damen Katharina Salomon, Lisa Pfandl, Lydia Kraindl und Doris Greiner (v. l.).





Kindergarten „Ich bin Ich“

Auch heuer sind wir wieder gut im neuen Kindergartenjahr angekommen. In der Eingewöhnungsphase suchen und finden die Kinder ihren Platz im Kindergarten, dies wurde bei einem entspannten und lustigen Freundschaftsfest gefeiert.

In unserem Bewegungsraum haben wir im Oktober mit Pfarrer Dr. Horst Hüttl ein sehr schönes und besinnliches Erntedankfest gefeiert.

Am 14.11. feierten wir das Laternenfest mit einem schönen Umzug und dem Sterntalermärchen im Garten.

Ein herzliches Dankeschön an die Oberlandler für die alljährliche Spende. Die Kinder werden sich sehr über neue Spiele freuen.

Wir freuen uns schon auf weitere schöne Momente im Kindergartenjahr 2019/2020.

Das Kindergarten-Team



Jahresbericht der Volksschule Peggau

Die Kinder unserer Volksschule erleben täglich ein vielfältiges Bildungsangebot. Zum regulären Schulalltag zählen sportlich gesunde Projekte von Styria Vitalis, ein naturverbundenes Pikieren, Säen und Ernten im Garten mit Familie Peham, Autorenlesungen, Musicalausflüge, Tanzen mit den Gabaliers, Sicherheit im Straßenverkehr mit „Hallo Auto“, Radworkshops sowie die Einübung der Körperkoordination beim Sturz- und Falltraining oder bei Hoppsi Hopper.

Besonders hervorzuheben ist heuer der sportliche Benefizlauf für unsere Schülerin Celina Zinka, die mit einer Sehkraft von nur 10% ihren Alltag meistert. Am 25. September gestalteten die Kinder unserer Schule einen ganz besonderen Tag für ihre Mitschülerin. Nach einem herzlichen Empfang durch zahlreiche Sponsoren, Fans aus Peggau plus Umgebung und die Kinder und Lehrer der Volksschule wurde dieser Tag zu „Celinas Event“.

Ein großer Luftballonbogen, rund 75 begeisterte junge Läuferinnen und Läufer, viel Applaus und ein ganz besonderes Mädchen. Unter dem Motto „Wir laufen für Celina“ wurden beeindruckende 338 km zurückgelegt, was beinahe der Strecke von Peggau nach Wien und retour entspricht. Durch diese hervorragende Leistung der Kinder und die Großzügigkeit der Sponsoren konnte Celinas Lesegerät finanziert werden. Ein herzliches Dankeschön!

Hervorzuheben sind außerdem die tollen Schwimmer, die beim Pinguin-Cup in Eisenerz für unsere Volksschule herausragende Leistungen erzielten.

Ein weiteres Projekt, das in der Weihnachtszeit nicht fehlen darf, ist die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Auch heuer leisteten unsere Schülerinnen und Schüler einen sehr wertvollen Beitrag für bedürftige Kinder und befüllten gemeinsam mit ihren Eltern rund 80 Kartons, die einen kleinen Teil von Weihnachtsfreude überbringen werden.



Für ihre Mitschülerin Celina organisierten die Kinder der Volksschule im September einen toll gemachten Benefizlauf.

Außerdem dürfen wir stolz bekannt geben, dass es seit 22.11.2019 einen Elternverein an unserer Schule gibt. Vielen Dank an dieser Stelle an Christoph Pirstinger, der mit seinem Damenteam einen neuen Meilenstein an der VS Peggau gesetzt hat.

Nach den Pensionierungen von Anita Berger und Franz Stampfer, die zum Glück noch immer zu unseren Herzstücken im Schulleben zählen, trat im Juli auch Beatrix Oberhofer ihren verdienten Ruhestand an.

Neu im Team sind meine Kindheitsfreundin Jennifer Breitler-Jaritz und unsere Gabi Schweiger, begleitet von

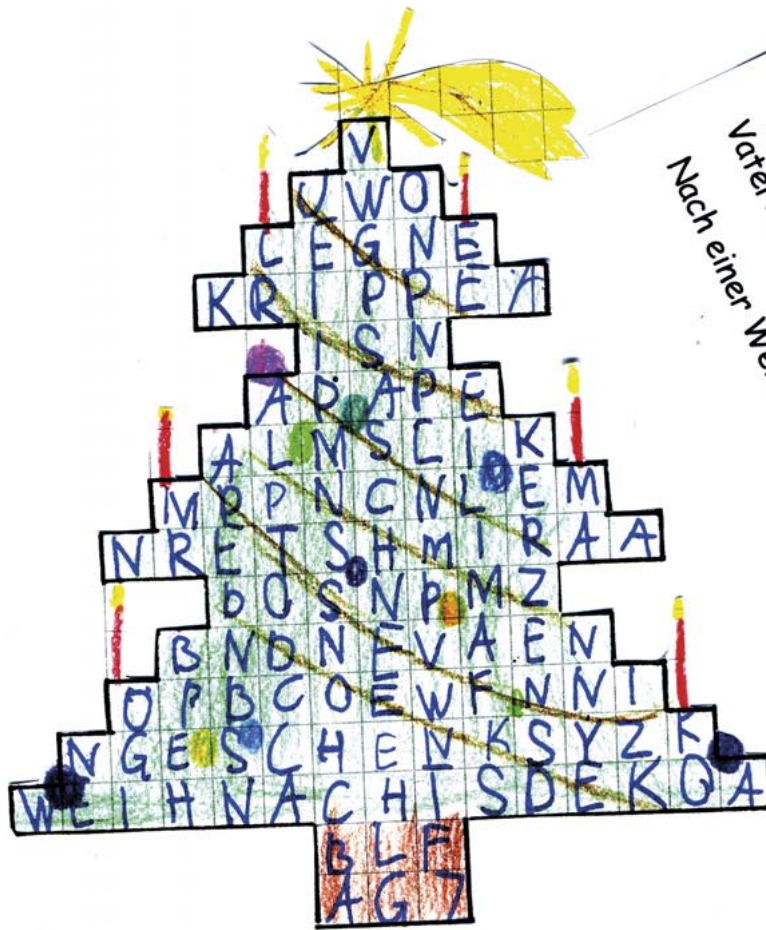
den drei Schülssistentinnen Karin Kogler, Ines Puregger und Roswitha Steiner.

Bei meinem lieben Team möchte ich mich für jeden Tag bedanken: „Für jeden Tag, den Ihr mit Eurer fachlichen Kompetenz, Eurer herzlichen und umsichtigen Art und Eurem Ziel, für unsere Kinder das Beste zu erreichen, so besonders macht.“

Ich persönlich blicke mit Freude auf dieses – mein erstes – Schuljahr als Schulleiterin der Volksschule Peggau zurück und freue mich sehr auf das, was die Zukunft mit diesen tollen kleinen und großen Menschen bereithält.

Karin Huber-Feldgrill





Findest du die 8 versteckten Weihnachtswörter?

7	+		+		=	14
+		+		+		
1	+		+	4	=	13
+		+		+		
	+		+	6	=	18
=		=		=		
17		16		12		

Trage die fehlenden Zahlen von 1 bis 9 so in die roten Kästchen ein, dass jede Zahl nur einmal vorkommt und die Rechenergebnisse stimmen!



8 Fehler



♡ Schoko-Nuss-Kuchen ♡

Zutaten:

- 1 Becher Sauerrahm
- 1 Becher Mehl
- 1 Becher Zucker
- 1 Becher gemahlene Haselnüsse
- 1 Becher Kakao
- 1 Packung Backpulver
- 1/2 Becher Öl
- 3 Eier



Alle Zutaten zusammen
mischen und bei
vorgeheizten 180°

(Ober und Unterhitze)
für ca.
50 Minuten backen.

A		D	
	B	A	C
C		B	A
B			D

	D		
A	C	B	D
	A	C	B
C			A

2		5	4	6
	1			5
			1	
5	6			
3				2
	4	2	6	

Ein Keks rollt die Treppe runter und
bricht sich einen Krümel.





Perchtenlauf der Lurteufel

Am 23. November war in unserem Ortszentrum „die Hölle los“. Die Lurteufel veranstalteten einen spektakulären Perchtenlauf, der – weil gut organisiert – gänzlich ohne Zwischenfälle verlaufen ist.



Nikolausbesuch im Ulmenhof

Am 6. Dezember, dem eigentlichen Tag des Hl. Nikolaus, besuchten Bgm. Tieber, Vize Mandl und Sozialreferentin Wartinger den Ulmenhof und überraschten die Bewohner mit kleinen Süßigkeiten.





Der Nikolaus im Kindergarten

Voller Spannung und Aufregung warteten die Kinder schon auf den Besuch des heiligen Mannes, der dann tatsächlich in Begleitung einer hochkarätigen Abordnung der Gemeinde erschien und sich viel Zeit für die Kinder nahm.



Gruppenbild mit Nikolaus in der Volksschule

Natürlich hatte der Nikolaus auch kleine Geschenke und Süßigkeiten für die braven Kinder mitgebracht – und brav waren bzw. sind sie ja alle.





Adventmarkt

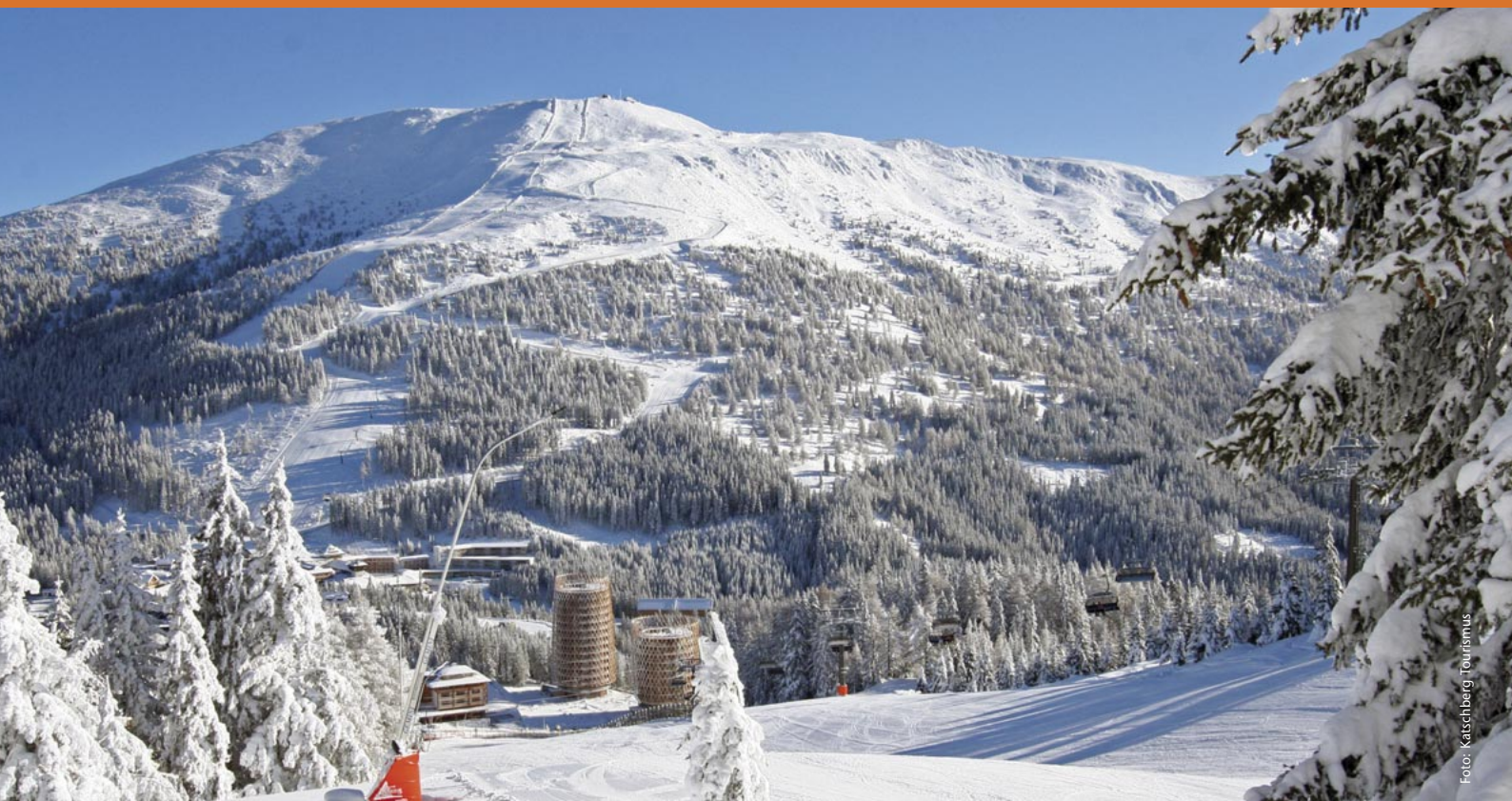
Wegen des Perchtenlaufes fand der Adventmarkt heuer erst am 30. November statt. Zahlreiche Stände mit Kunsthandwerk und Geschenkartikeln luden zum Schmökern ein, für Getränke und Imbisse sorgte die Freiwillige Feuerwehr. Als die Adventbeleuchtung bei Musikbegleitung durch ein Bläserquintett eingeschaltet wurde, kam dann auch noch der Nikolaus in einer Kutsche daher.



Friesacher Advent. Am ersten Adventssonntag wurde dann auch in Friesach die Weihnachtsbeleuchtung im Rahmen einer kleinen Feier eingeschaltet, veranstaltet von der Dorfgemeinschaft und der Volkstanzgruppe.



Ein frohes und friedliches Weihnachtsfest
wünschen Ihnen Bürgermeister Hannes Tieber
sowie die Gemeinderäte und Mitarbeiter der
Marktgemeinde Peggau.



Gemeindeschitag 2020

Samstag, 11. Jänner 2020

Schischaukel Katschberg-Aineck

Aufgrund des großen Interesses der letzten Jahre organisieren wir auch heuer wieder einen Schitag, wobei die Gemeinde die Buskosten für Peggauer zur Gänze übernimmt.

Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Schitag teilzunehmen und bitten Sie, sich bis spätestens 3. Jänner 2020 mittels unteren Abschnittes im Gemeindeamt anzumelden.

Die Kosten für den Lift betragen:

Erwachsene: € 27,--

Kinder: € 15,--

(zuzüglich € 5,-- Chip-Einsatz, der bei Rückgabe der Karte retourniert wird)

Einzahlung bitte bei Anmeldung bar im Gemeindeamt

Abfahrtszeiten:

06.30 Uhr: Feuerwehrhaus

06.40 Uhr: Café Hinterberg

06.50 Uhr: Gasthof Thomahan

Kinder unter 14 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

Anmeldeformular zum Schitag (für eine oder mehrere Personen)

Bitte Abschnitt mit Bezahlung der Liftkarte(n) im Gemeindeamt abgeben. **Achtung: Die Anmeldung ist nicht übertragbar.**

Vor- u. Familienname(n): Personen:

Adresse: Tel.-Nr.:

Unterschrift:

VEREINSBERICHTE

Kameradschaft vom Edelweiß Deutschfeistritz-Peggau

Im abgelaufenen Jahr hatten wir zwei Todesfälle: Kam. Hans Trenk und Kam. Heribert Schober. Sie sind uns vorausgegangen in die große Armee. Ehre ihrem Gedenken.

Im Jahr 2019 gab es Besuche bei anderen Ortsverbänden: Sauschädelschmaus in Graz, Landesverbandstag in Feldbach (65-Jahrfeier Lv.), Einweihung Fallschirmjägerdenkmal in Gniebing, Sonnwendfeier Weinebene, Fronleichnamsprozession in Deutschfeistritz, Gedenkfeier Pöllasattel OV Leoben.

Weiters gab es eine Jahreshauptversammlung, zwei Ausschusssitzungen, eine Seniorenweihnachtsfeier, 40 Heimabende und div. Geburtstagsbesuche. Ein Tagesausflug führte uns zur Weltmaschine in den Raum Feldbach mit Mittagessen in Slowenien und Buschenschankbesuch in der Untersteiermark. Ein besonderer Dank gebührt unseren Gruppenführern für die Einhebung der Mitgliedsbeiträge.

Kurt Mirtschin

EC Peggauer Eisbären

Der EC Eisbären Peggau ist wieder in der Stadtliga Frohnleiten in der Gruppe A dabei. Derzeit liegen wir auf dem guten vierten Platz. Nachdem wir in der vorigen Saison den Vizemeister-Titel holen konnten, wollen wir uns heuer den Meister-Pokal holen. Zu Beginn der Saison haben wir auch heuer wieder den ASVÖ-Cup gewonnen.

Der EC Eisbären Peggau spielt mit aufgefrischem Team in der Landesliga des STEHV. Der Grunddurchgang ist bald zu Ende. Heuer gab es einen neuen Spielmodus. Der Grunddurchgang wurde gegen die Unterliga-Teams in einer einfachen Runde gespielt. Derzeit sind wir auf dem



dritten Platz. Die besten vier Teams spielen dann den Landesliga-Meister aus. Wir sind dankbar, wieder eine Kooperation mit den Panthers Frohnleiten zu haben, die uns Christopher Egger und Goalie Kevin Hainz zur Unterstützung „ausleihen“.

Die Kinder und die Förderung des Eishockey-Sports liegen uns besonders am Herzen. Daher bieten die Eisbären auch heuer wieder eine Kindereiszeit, jeden Mittwoch von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr in der Eishalle Frohnleiten an. Alle Kinder, die Eislaufen lernen oder Eishockey spielen wollen, sind herzlich eingeladen. Dank der Unterstützung durch Bürgermeister Hannes Tieber und der Gemeinde Peggau ist diese Eiszeit für die Kinder kostenlos.

Karl Rappold

Freiwillige Feuerwehr Friesach-Wörth

Die Kameraden der FF Friesach können wieder auf ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr zurückblicken. Neben den teils spektakulären Einsätzen wurden zahlreiche Übungen und Schulungen sowie diverse Veranstaltungen durchgeführt. Nachdem bei den Kameraden die Aus- und Weiterbildung einen hohen Stellenwert hat,

wurden Kurse und Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Lebring besucht. Zudem haben die Florianis an den Weiterbildungsveranstaltungen auf Abschnitts- und Bereichsebene teilgenommen. Zur Kameradschaftspflege wurde im heurigen Jahr auch ein Feuerwehrausflug organisiert, an dem ein Großteil unserer Mannschaft teilgenommen hat, was auf den guten Zusammenhalt in der Wehr hinweist.

145-Jahre-Jubiläum

Die Freiwillige Feuerwehr Friesach-Wörth feierte heuer ihr 145-jähriges Bestehen, sie zählt somit zu den ältesten Wehren in der Steiermark. Dieses stolze Jubiläum wurde am 12. Oktober im Festsaal der Marktgemeinde Peggau gefeiert. Neben den Feuerwehrkameraden und ihren Partnern konnte ABI d. F. Gernot Rieger, der Kommandant der FF Friesach-Wörth, auch zahlreiche Ehrengäste willkommen heißen. Im Zuge der Jubiläumsfeier wurden die Kameraden OLM d. F. Franz Rumpl jun. und LM d. F. Rene Prügger mit dem Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes in der Stufe 3 ausgezeichnet.

Friesacher Dorffest 2019

Das Friesacher Dorffest am Maria Himmelfahrtstag (15. August) war wieder ein voller Erfolg. Als Haupt-

Für die Organisation des Friesacher Dorffestes im August stand die FF Friesach-Wörth vier Tage lang im Dauereinsatz.



veranstalter standen wir vom 13. bis zum 16. August mit zig Kameraden und deren Partnern im Dauereinsatz. Herzlichen Dank an unseren neuen Dorffest-Obmann Fritz Pirstinger, der die Agenden von unserem E-HBI Ferdl Peer übernommen und seinen Part perfekt ausgeübt hat. Ferdl Peer wurde mit einem kleinen Erinnerungsgeschenk überrascht. Ein herzliches Dankeschön unseren Helfern und unseren Partnern der Volkstanzgruppe Friesach sowie der Dorfgemeinschaft Friesach. Großer Dank gilt aber unseren Gästen, besonders haben wir uns über den Besuch unserer Partnerfeuerwehr, der FF Friesach aus Kärnten, gefreut.

70 Jahre Feuerwehrmitglied

Unser Kamerad HBM Peter Ebner ist seit 70 Jahren Mitglied unserer Feuerwehr und war von 1959 bis 1962 Kommandant. Seitens der steiermärkischen Landesregierung wurde Peter Dank und Anerkennung ausgesprochen und er mit der seltenen Verdienstmedaille für 70-jährige Feuerwehrmitgliedschaft ausgezeichnet. Unser Kommando ABI d. F. Gernot Rieger und OBI Wolfgang Mack sowie unser Seniorenbeauftragter E-HBI Ferdinand Peer stellten sich als Gratulanten ein.

Mobile Tankstelle übernommen

Am 8. August wurden die mobilen Tankstellen, die das Projekt „Stromautarke Feuerwehrhäuser“ des BFV

Graz Umgebung gemeinsam mit den Notstromaggregaten abschließen, übergeben. Nun stehen die mobilen Tankstellen, die 440 Liter Diesel fassen, den Feuerwehren zur Verfügung. Mit dieser Dieselmenge kann das Notstromaggregat über mehrere Tage betrieben werden. Natürlich können mit der mobilen Tankstelle auch die Feuerwehrfahrzeuge bei längeren Einsätzen und außerhalb der Tankstellen-Öffnungszeiten betankt werden. Herzlichen Dank an den BFV GU für diese in der Steiermark einzigartige Aktion.

Friedenslichtaktion

Auch in diesem Jahr wird das Friedenslicht von der Feuerwehrjugend abgeholt und am Heiligen Abend von 9 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus der FF Friesach-Wörth ausgeteilt.

Aktuelle Infos, Termine und Kontaktadressen finden Sie auf www.ff-friesach-woerth.at sowie auf facebook <https://www.facebook.com/feuerwehr.friesach/>



Mobile Tankstelle



HBM Peter Ebner ist seit 70 Jahren Mitglied der FF Friesach-Wörth.

Freiwillige Feuerwehr Peggau

„B06-BMA-Alarm Peggau, Ulmenhof Peggau.“ – Mit diesem kurzen Einsatzbefehl der Landesleitzentrale begann am 10. Februar kurz nach Mitternacht einer der herausfor-

derndsten Einsätze im heurigen Jahr. Denn bereits bei der Anfahrt erhielten wir die Information, dass es sich um einen Zimmerbrand mit mehreren eingeschlossenen Personen handelt. >>

>> So wurde die Einsatz- und Rettungskette auf schlussendlich 7 Feuerwehren und mehrere Einheiten von Rettung und Notarzt ausgeweitet. Alle in Not befindlichen Personen wurden gerettet und der Brand mittels Innen- und Außenangriff gelöscht.

Auch wenn nicht jeder Einsatz diese Ausmaße annimmt, müssen die Kameradinnen und Kameraden, wie dieser Einsatz gezeigt hat, mit einer plötzlichen Situationsänderung rechnen und darauf reagieren. So ist bei allen Einsätzen auch Flexibilität bei der Mannschaft und beim Einsatzleiter gefragt, und man muss auf die umfassende Ausbildung der Kameradinnen und Kameraden vertrauen.

So mussten wir heuer mit unseren Nachbarwehren einen exponierten Waldbrand am Gamskogel bekämpfen sowie auch einen Zimmer- und einen Balkonbrand löschen. Auch mehrere Verkehrsunfälle und Fahrzeugbergungen zählten zum diesjährigen Einsatzspektrum. So kam es in Summe zu 30 Brandeinsätzen (Brandmeldeanlagenalarme, Gebäude- oder Zimmerbrände) und zu 20 technischen Einsätzen (Hochwassereinsätze oder Fahrzeug-Unfälle).

Doch auch im Bereich der Übungen, die für den Erhalt der Einsatzbereitschaft wichtig sind, wurden viele Stunden zum Wohle der Bevölkerung investiert. Diese wurden größtenteils in Peggau, aber auch überörtlich, wie z.B. bei einer Atemschutzübung im Scharnerkogel-Tunnel, durchgeführt. Ein wichtiger Teil des Feuerwehrwesens sind natürlich auch der Kontakt zur Bevölkerung und die finanzielle Beteiligung der Feuerwehr an Beschaffungen zur Erhaltung der Schlagkraft. Dazu wurden heuer wieder viele Stunden bei Veranstaltungen wie dem Margarethenkirtag, dem Christkindlmarkt oder dem Tag der offenen Tür aufgebracht. Und so konnten wir heuer auch ein neues Fahrzeug in den Fuhrpark aufnehmen. Unser neuer LKWA (LKW mit Allrad) ersetzt unser bereits 28 Jahre altes KLFA (Kleinlöschfahrzeug mit Allrad). Regelmäßige Berichte auf www.ff-peggau.at oder Facebook <https://www.facebook.com/ffpeggau>



FF Peggau: Praxistag im Zuge der Grundausbildung



Die Jugendmannschaft der FF Peggau übte Menschenrettung in der Lurgrotte.



Atemschutzübung für die FF Peggau in der Feuerweherschule

gau/ informieren zeitnah über die Aktivitäten der Wehr.

Nicht zu vergessen, vor allem als Ausblick für die Zukunft, ist die Jugendarbeit der FF-Peggau, die einen hohen Stellenwert einnimmt. Dabei trifft sich die FF-Jugend mit derzeit 13 Mädchen und Burschen jeden Freitag zu diversen Übungen und Veranstaltungen. Aber auch Sport und Spaß kommen nicht zu kurz. Nachzulesen unter <https://www.facebook.com/FeuerwehrjugendPeggau>.

Auch den alljährlichen Feuerwehr-Wissenstest im Bereich Graz-Umgebung konnten die Mädchen und Burschen der FF-Jugend erfolgreich absolvieren. Die Highlights heuer waren das Drei-Tage-Zeltlager am Tiebersee und eine Abschnittsjugendübung, organisiert vom Jugendbetreuer-Team der FF-Peggau. Hierbei konnten knapp 70 Jugendliche der FF-Peggau und der umliegenden Feuerwehren einen ganzen Tag bei neun verschiedenen Übungsszenarien ihr Feuerwehrwissen und Kön-

nen unter Beweis stellen.

Auch konnten wir heuer sechs Jugendliche nach Absolvierung der Grundausbildung von der FF-Jugend in den Aktivstand überstellen, wodurch wir nun einen Mannschaftsstand von 62 Aktiven, 13 Jugendlichen und 8 Mitgliedern der Reserve haben.

Da wir immer bemüht sind, bestmöglich für Ihren Schutz und Ihre Sicherheit zu sorgen, wurde zum einen das Wissen unserer Mitglieder in zahlreichen Kursen an der Feuerweherschule erweitert und zum anderen die Ausrüstung modernisiert. Hierzu möchten wir uns beim Gemeinderat für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. Da wir aber in naher Zukunft noch weitere Geräte altersbedingt ersetzen müssen, bitten wir Sie aus diesem Grund auch heuer wieder um einen freiwilligen Unterstützungsbeitrag mittels beiliegendem Zahlschein. Besten Dank im Voraus!

Das Kommando der FF Peggau

Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau

Auch heuer hatten wir im Frühjahr wieder viel zu tun: Wir umrahmten die Heilige Messe mit Aschenkreuz in Waldstein, die Osternachtsmesse in der Pfarrkirche Deutschfeistritz, die Marienmesse beim Marienbründl in Peggau-Hinterberg und auch die Maiandacht beim Glawogger Kreuz in Kleinstübing.

Dann folgte das Highlight unseres Gesangjahres. Erstmals gab es heuer die „Lange Nacht der Chöre“ in der steirischen Landeshauptstadt, bei der wir natürlich mitmachten. Diese Veranstaltung eröffnete das Festival „Voices of Spirit“ und verwandelte die Altstadt von Graz in eine riesige Bühne für die unterschiedlichsten Chöre. Auch wenn das Wetter unglücklicherweise nicht ganz mitspielte, versuchten wir unseren Spaß am Singen zu zeigen und gestalteten ein abwechslungsreiches Programm – von „Vanitas“ über „Irischer Segensgruß“ bis hin zu „A Steirische Musi“. Es war uns eine Ehre, neben vielen großartigen internationalen Chören mitzuwirken.

Etwa zwei Wochen später gab es unser Frühlingskonzert am 16. Juni im Festsaal Hochhuber. Unser buntes Programm beinhaltete unter anderem Stücke von Giuseppe Verdi, Felix Mendelssohn, Hans Fritz Beckmann und Johannes Brahms. Außerdem waren das bekannte Lied „Mein kleiner grüner Kaktus“ und auch traditionelle Stücke aus Österreich dabei. Unsere Gäste Juhee Kang (Sopranistin) und Hamin Park (Tenor) aus Südkorea umrahmten den Abend mit berühmten Werken, wie beispielsweise „Der Hölle Rache kocht in meinem Herzen“ aus der Zauberflöte von Wolfgang Amadeus Mozart, begleitet von Edward Münch am Klavier.

Nach unserem Beitrag bei der Fronleichnamsprozession verabschiedeten wir uns in die verdiente Sommerpause.

Voller Elan starteten wir am 23. September in die neue Saison. Unser Herbstprogramm beinhaltete heuer die Mitgestaltung der Gefallenen-Eh-



Der Gesangverein Deutschfeistritz-Peggau mit Chorleiter Suyoung.

rung in Deutschfeistritz und die musikalische Umrahmung der Allerheiligenmesse in Peggau.

Danach galt es, sich voll auf das Adventsingens zu konzentrieren, das am 8. Dezember in der Pfarrkirche Deutschfeistritz stattfand.

Falls Sie vielleicht Lust haben, zu uns zu stoßen: Wir proben immer am Montag um 19 Uhr im Haus der Musik in Deutschfeistritz – wir freuen uns auf Sie!

Elisabeth Pößnicker, Schriftführerin

Kinderfreunde Peggau

Wieder mehr als 200 Kinder konnten wir heuer bei den Festen der Kinderfreunde Peggau begrüßen. Bei vielen tollen Spielen konnten sich die Kinder so richtig austoben. Es ist schön zu sehen, dass die Aktivitäten und das Engagement der Kinderfreunde

in der Peggauer Bevölkerung Anerkennung finden.

Im Frühjahr starteten wir mit der Faschingsparty, die auch heuer wieder ein toller Erfolg war. Danach folgte das Frühlingsfest mit Osternesterlsuchen. Der Herbst wurde durch das traditionelle Familienfest eingeleitet und durch die zweite Peggauer Wald Rallye komplettiert, wo die Kinder entlang des Rundwanderweges viele naturnahe Spielstationen erleben durften.

Gerade für das Familienfest, wo auch eine große Tombola stattfindet, möchten wir uns bei den Gewerbetreibenden und der Gemeinde Peggau für die zur Verfügung gestellten Preise bedanken. Die Feste der Kinderfreunde stehen natürlich allen Erwachsenen und Kindern offen.

Für das kommende Jahr haben wir wieder einiges an Festivitäten vor, müssen aber auch wieder einige

**Faschings-
party der
Kinder-
freunde
Peggau.**



Investitionen und Reparaturen an der Vereinshütte und am Geräteschuppen durchführen. Wir hoffen daher auch für 2020 auf die Fortführung der langjährigen und tollen Unterstützung durch die Marktgemeinde Peggau und die ansässigen Betriebe.

Die Kinderfreunde stellen auch weiterhin das Areal des Kinderfreundeheims den Peggauer Jugendlichen für Treffen und kleinere Feierlichkeiten gerne zur Verfügung. Hierbei appellieren wir aber daran, dass das Areal wieder sauber und unbeschädigt verlassen wird. Im Großen und Ganzen funktioniert das derzeit aber sehr gut – ein Lob an die Jugend.

Nachzulesen sind die Aktivitäten der Kinderfreunde auf Facebook – einfach nach Kinderfreunde Peggau suchen (und auf „Gefällt mir“ klicken).

Peter Weber, Obmann

Obst- und Gartenbauverein Deutschfeistritz -Peggau

Mit großzügiger Unterstützung der Gemeinden Deutschfeistritz und Peggau haben wir uns einen neuen Standort für die Press- und Abfüllanlage geschaffen. Hier ist es uns möglich, unter geordneten und hygienischen Bedingungen Obstsäfte herzustellen. Gleichzeitig wurden Lager Räume für unsere Geräte und Utensilien geschaffen. Mit einer kleinen Feier wurde den freiwilligen Helfern und Sponsoren gedankt. Zu Ehren unseres Obmanns wurde am Container die Adresstafel „Franz-Glettl-Platz 1“ angebracht.

Wir haben auch heuer wieder frischen Apfelsaft unter Mitarbeit der Schüler hergestellt. Die Schüler aller vier Klassen waren mit großem Eifer bei der Arbeit. Rund 100 Kilo Äpfel wurden gepresst. Den wohlschmeckenden Apfelsaft gab es dann ausreichend zum Verkosten. Frisch und selbstgemacht ist doch am besten. Für die nächsten Wochen gab es, vom Verein zur Verfügung gestellt, für alle Klassen pasteurisierten Apfelsaft. Mit dem Ableben von Norbert Fank hat der Obstbauverein nicht nur den Autor seiner Vereinshymne verloren. Er war als Mitglied auch gerne bei



Das Osterbasteln und die Waldrallye waren weitere gelungene Veranstaltungen der Kinderfreunde.



Oben: Obstpressen mit den Volksschulkindern. Rechts: Einstandsfeier am neuen Press-Standort.

den Stammtischsingen und Versammlungen dabei. Wir werden ihn, aber auch seine Geschichten in lieber Erinnerung behalten.

Harald Skamletz



Lurgrotte Peggau

Seit 1990 gibt es jedes Jahr am 5. Jänner eine Fledermauszählung in der Höhle. 1990 wurden 54 Fledermäuse im ersten Kilometer gezählt, 2019 waren es 1.100 Stück.

Am 19. Juli war der ORF Steiermark Heimatsommer bei uns. Da das Motto der Tour „Der Weg ist das Ziel“ lautete, machte sich der ORF-Tross von Gratkorn auf nach Peggau. Für Kinder gab es eine Spezialführung. Durch die großartige Unterstützung der Außendienstmitarbeiter der Gemeinde Peggau und die tolle Organisation des Tourismusverbandes OberGraz konnte die Region sehr gut präsentiert werden.

Im August durften wir die *Steirische*

Kammermusik, die schon öfter für ein musikalisches Ereignis sorgte, willkommen heißen. Das Beste aus Klezmer und Tango vermengten Moritz Weiß und Ivan Trenev zu einem neuen, einzigartigen Stil: dem „Klez-tango“, einem ganz speziellen Engtanz für Klarinette und Akkordeon. Dank des neuen Standorts bei uns hatte das urgeschichtliche Museum Peggau heuer über 14.000 Besucher! Zum Einstimmen auf den Heiligen Abend lädt Gertrud Zwicker am 21. Dezember wieder zum offenen Singen von traditionellen Advent- und Weihnachtsliedern in die Höhle ein. Frau Zwicker unterstützt uns schon seit über 20 Jahren ehrenamtlich, und

es ist jedes Jahr ein voller Erfolg. Unsere Abenteuerführungen sind für die nächste Saison 2019/20 wieder ausgebucht. Wir hoffen, dass uns die Schneeschmelze im März keinen Strich durch die Rechnung macht.

Das Lurgrotten-Team

Verein d'Oberlandler z'Deutschfeistritz-Peggau

Die Oberlandler – Spagat zwischen Tradition, Heimat und Fernweh

Welcher Verein kann von sich behaupten, beinahe 400 Mitglieder im Alter von 5 bis 90plus zu haben? Die Antwort: Die Oberlandler z'Deutschfeistritz-Peggau – und wer es nicht glaubt: Der Bericht liefert den Beweis und ruft alle auf: Auch für Sie/für Dich ist immer Platz! € 15,- Mitgliedsbeitrag für Geselligkeit, aufregend Neues, Zusammenhalt und Unvergessliches!

Und nun der Jahresrückblick: Nach dem sportlichen Einstieg mit einem Eisschießen im Jänner folgte der nun

schon 11. Volkstümliche Abend am 23. März im neu gestalteten Festsaal Hochhuber. Festobmann Günter Schwab, verantwortlich für die Einladung der Musik- und Tanzgruppen und gewiefter Manager (ohne Eigennutz – auch er arbeitet ehrenamtlich!), moderierte im bis zum letzten Platz gefüllten Veranstaltungsraum ein abwechslungsreiches Programm.

Neben der Kindertanzgruppe der Oberlandler, deren altersbedingt wechselnde Mitglieder nun schon seit 15 Jahren dank der Tanzlehrer/innen Christa und Rudi Siegl und Jugendreferent/innen Sonja und Günter Schwab in die Geheimnisse des Volkstanzes eingeführt werden und sich immer über den Auftritt im Festsaal Hochhuber freuen, standen Musiker und Musikerinnen der Musikschule Frohnleiten unter Fritz Windisch, einem weiteren Fixpunkt im Unterhaltungsprogramm, die Tanzgruppe „Line Dance“ unter der Leitung von Roswitha Placho, die Kindersinggruppe Judendorf und als Höhepunkt die Mortantscher Plattler,

die internationale Auftritte (New York, Los Angeles, Sacramento) bestreiten und dem ganzen Abend einen besonderen Glanz verliehen haben, auf der Bühne. Gemeinsam mit dem Einsatz der Oberlandler-Familie auf allen Ebenen konnte der Verein wieder einen ganz besonderen kulturellen und gesellschaftlichen Meilenstein im Veranstaltungskalender des Übelbachtals setzen.

Ein weiterer Fixpunkt im Vereinskalendar: Gemeinsame Reisen!

Andrea und Alois Mund konnten den Vereinsmitgliedern wieder ein feines Reiseangebot anbieten und dieses wurde begeistert angenommen. Die Tagesfahrt ging zum Fest der Pferde in die Ramsau, die 4-Tages-Fahrt führte die Oberlandler „Von den Alpen zu den Palmen“ quer durch Westösterreich in die Schweiz und ließ die Reisegruppe historische, religiöse, geografisch interessante und kulinarische Besonderheiten bestaunen und genießen.

Ende August ging es auf die Brandlucken, wo im Huab'n Theater

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die meisten Menschen haben den Wunsch bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit daheim betreut und gepflegt zu werden. Frühzeitiger pflegerischer Rat und Hilfe von außen sind dabei wichtige Begleitmaßnahmen. Dabei stehen der Bevölkerung die MitarbeiterInnen der mobilen Pflege und Betreuung hilfreich zur Seite.

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!
Einsatzleiterin Frau Ursula Feierl und das Team für
Pflege und Betreuung in Peggau.

Wir sind von Montag bis Freitag von
08:00 – 14:00 unter: 0676 / 87 54 174 11 für Sie erreichbar.

- ✚ Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/ Pflegeassistentz
- ✚ Pflegeassistentz, Heimhilfe (Kooperation Caritas)
- ✚ Alltagsbegleitung
- ✚ 24-Stunden Personenbetreuung
- ✚ Rufhilfe



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.



Die Oberlander mit ihrer Kindertanzgruppe bei einem Gipfelsieg.

„s'Nullerl“ von Karl Morré aufgeführt wurde und alle begeisterte.

Die Adventfahrt am 7. Dezember zum Weihnachtsmarkt 200 Jahre „Stille Nacht, Heilige Nacht“ in Oberndorf bei Salzburg hat den Veranstaltungsreigen dieses Jahres beschlossen.

Dass der Verein dank der ehrenamtlichen Sammler/innen persönliche Kontakte zu den Mitgliedern pflegt und im Sinne seiner sozialen Tradition die Kindergärten in Deutschfeistritz/Peggau und einige Familien unterstützt, das zeichnet ihn weiter aus.

Mag. Sonja Sloniowski

<https://oberlandlerdfpe.blogspot.com>

Volkstanzgruppe Friesach

Mit viel Freude und Spaß haben wir heuer zum zweiten Mal beim Faschingsumzug des Traktorvereins mitgewirkt und im Bauernfitnesscenter gezeigt, wie gut trainiert wir sind. Nach der jährlichen Jahreshauptversammlung im März veranstalteten wir wieder den „Steyrischen Abend“ im Gemeindefestsaal Hochhuber. Unvergesslich werden uns die wunderbare Moderation und die interessanten Erzählungen von Ernst Zwanzleitner bleiben, der vor kurzem überraschend verstarb. Das

Thema „Ohne Krimi geht die Mimi...“ stellte neben den Tänzen und Plattlern der VTG-Friesach den perfekten Rahmen für die unterhaltsamen, musikalischen und gesanglichen Einlagen der eingeladenen Gimplinseln Saitenmusi, der Thomabauer Musi und der Friesacher FrauenZimmer-Musi dar.

Am 30. April wurde wieder mit tatkräftiger Unterstützung einiger Friesacher der Maibaum vor dem Vereinsheim mit der Hand aufgestellt. Im Mai fand der erste „Stübinger Kirtag“ im Freilichtmuseum statt, bei dem wir einige Tänze und Plattler vorführten, aber auch zum offenen Volkstanz einluden.

Gute eineinhalb Monate später waren wir wieder im Freilichtmuseum bei der Veranstaltung „Polka, Hochsprung & Dirndlschupfn“ vom Trachtenverband Graz und Umgebung mit dabei. Die VTG-Friesach war beim Tanzen, Platteln, Trachtenschau, Nähen, Singen und Musizieren sehr aktiv. Am 15. August fand dann das traditionelle Friesacher Dorffest statt, das gemeinsam von der FF Friesach-Wörth, der Dorfgemeinschaft und der VTG-Friesach organisiert wurde. Abgesehen von der Mitarbeit gab es am Nachmittag eine flotte Tanzeinlage zu sehen.

Gemeinsam mit dem Trachtenver-

Das Oberlander-Programm 2020

- 14. März, 18 Uhr
12. Volkstümlicher Abend
Festsaal Hochhuber, Peggau
- 21. März, 14 Uhr
Jahreshauptversammlung, GH Bernthaler
- 1. Mai, 10 Uhr
Maibaumaufstellen im Freilichtmuseum Stübing
- 16. Mai
Tagesfahrt: Wien einmal anders! Besichtigung Flughafen Besucherwelt mit Aussichtsterrasse und Sonderführung „Zentralfriedhof – von den Parklandschaften zu den Ehrengräbern“
- 11. Juni, 8.30 Uhr
Fronleichnamprozession in Peggau
- 28. Juni – 1. Juli
4-Tagesfahrt: Elsass mit Straßburg, Colmar, Weinstraße und Schwarzwald
- 1. August
Marktfest Deutschfeistritz
- 5. September
Wander- und Ausflugsfahrt: Gerlitzen Alpe, Wandern am Kostale-Weg zu den lukullischen Genüssen Kärntens
- 31. Oktober
Gefallenenehrung in Peggau
- 12. Dezember
Adventfahrt: Traunseer Schlösseradvent - Gmunden



Judith Ebner präsentiert 40-Jahre-Jubiläumskalender der VTG Friesach.

band Graz und Umgebung waren wir beim Aufsteuern 2019 beim Trachtenumzug und bei Tanzauftritten dabei. Zu den vielen, bereits zur Tradition gewordenen, Veranstaltungen ge-

hörte Anfang Oktober die Erntedankmesse bei der Mathesbauer Kapelle mit dem anschließenden Maibaumumschneiden beim Vereinsheim. „HerbstZeitLousn“ nennt sich dieses Fest. Es war bei schönem Wetter, flotter Musik von der Kreuzmühl Musi und vielen Gästen ein unterhaltsamer Nachmittag.

Der Jahresabschluss fand wieder am Dorfplatz statt. Am ersten Adventssonntag wurde die Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung mit Musik, Tanz, Theater und Gesang wieder stimmungsvoll gefeiert.

Das Team der VTG Friesach

Musikverein Deutschfeistritz-Peggau

Wenn sich 30 Menschen zum gemeinsamen Musizieren finden, gibt es viel zu erleben und natürlich zu erzählen. Als Musikverein Deutschfeistritz-Peggau umrahmen wir Kirchenfeste, spielen Konzerte und jeden Dienstag proben wir ab 19:30 Uhr im Haus der Musik.

Den Startschuss für unser musikalisches Jahr bildete das traditionelle Frühjahrskonzert im Festsaal der Marktgemeinde Peggau. Unter dem Motto „Musical & Tradition“ brachten wir den vollen Saal mit traditionellen Stücken und Gesangseinlagen zum Mitschwingen und Mitklatschen.

Danach startete das überaus intensive Frühjahr, schließlich ist der Musikverein gefragt, wenn es darum geht, die Veranstaltungen im Gemeindegebiet zu umrahmen – von der Erstkommunion über Gemeindefeste bis hin zum einen oder anderen Tag der Blasmusik. Danach verabschiedeten wir uns mit unserem Dämmerchoppen in die wohlverdiente Sommerpause.

Von Zeit zu Zeit tut es auch gut, sich von unabhängigen Experten in die Noten schauen zu lassen. Daher stand der Herbst ganz im Zeichen der Probenarbeit für die Konzertbewertung, der wir uns im November stellten. Am 10.11. war es an der Zeit, drei vorbereitete Stücke vor einer fachlich hochkarätigen Jury vorzutragen, die wir mit unserer Begeisterung und musikalischen Leistung überzeugen



Musikverein Deutschfeistritz-Peggau

konnten und so mit tollem Feedback und neuer Motivation fürs nächste Jahr ins Probenlokal zurückkehren konnten.

Diese Motivation nehmen wir mit in das nächste Jahr, das für uns ein ganz besonders wird. Denn 2020 feiert der Musikverein Deutschfeistritz-Peggau seinen 145. Geburtstag. Für unser Jubiläumsjahr haben wir uns besondere Programmpunkte einfallen lassen. Am 4. April 2020 ist es Zeit für unser Frühjahrskonzert im Festsaal der Marktgemeinde Peggau und am 5. Juni 2020 wird der Kabarettist Walter Kammerhofer – bekannt aus „Nar-risch guat“ – mit seinem Programm „Offline“ Ihre Lachmuskeln trainieren. Karten für diesen Abend gibt es bei den Musikern oder online über Ö-Ticket.

Unsere Weihnachtskonzerte sind am 21. Dezember um 16 Uhr in der Pfarrkirche Peggau und um 19 Uhr in der Schlosskapelle Waldstein. *MV Df.-P.*

SV Peggau

Das bevorstehende Jahresende ist kein Ende und kein Anfang, sondern ein Weitermachen mit der Weisheit, die uns die Erfahrung gelehrt hat. Sportlich ist das Jahr 2019 für den SV Peggau nicht ganz nach Wunsch aller Beteiligten gelaufen. Wir sind jedoch guter Dinge, gemeinsam die Situation anzunehmen und sie zu meistern.



Kletterpark-Ausflug beim SV-Jugendcamp

Sehr erfreulich hingegen ist, dass der SV Peggau mittlerweile rund 115 Kinder und Jugendliche ausbildet. Hier wird sowohl im Bereich der Jugendleitung und mit hervorragenden Jugendtrainern/-innen sehr gute Arbeit geleistet.

Ein voller Erfolg zu Saisonbeginn war wieder die Auflage des 5. La-Cucina-Cups, der im März mit 40 Mannschaften bei traumhaftem Frühlingswetter über die Bühne gegangen ist.

Auch zu erwähnen ist das alljährliche Peggauer Jugendcamp mit mehr als 60 Kindern und Jugendlichen. Innerhalb der fünf Tage wurden diese rundum versorgt und ihnen das Fußballspielen mit viel Spaß nahegebracht. Bei einem gemeinsamen Ausflug in den Kletterpark wurde zudem die Gemeinschaft gefördert. Unsere Damenmannschaft SV Café Hills Kickerinas Peggau mit derzeit unglaublichen 30 Aktiven startete heuer voller Vorfreude in ihre erste Saison am Großfeld und durfte dabei ihr



Können über 90 Minuten unter Beweis stellen.

Zu erwähnen sind wieder die vielen erfolgreichen Veranstaltungen, die der SV Peggau durchgeführt hat, wie das Faschingsschnas und das Sommerfest mit Stargast Francine Jordi und den Jungen Paldauern. Diese Veranstaltungen wären ohne unsere zahlreichen Helfer nicht möglich – hierfür möchten wir uns aus ganzem Herzen bedanken.

Vorschau für 2020:

9. Mallorca-Gschnas: 14. Februar

6. La-Cucina-Cup: Ende März

Sportlerfest: 19. – 20. Juni

Das Team des SV Peggau

Tennisclub Peggau

Wie seit mehr als 20 Jahren haben wir unsere Tennissaison wieder im Tenniscamp Wagner in Porec eröffnet. Im Bewusstsein, das letzte Mal im altherwürdigen Hotel Pical residiert zu haben, fiel vielen von uns der Abschied doch etwas schwer. Die Anlage wird im nächsten Jahr durch einen neuen Hotelkomplex ersetzt. Dies tat allerdings der Begeisterung im Spiel unserer fast 40 mitgereisten Tennisspieler keinen Abbruch.

Bei der heurigen Jahreshauptversammlung ist es uns gelungen, unseren Vorstand durch zwei ambitionierte Mitglieder, Lukas Baumann und Sebastian Krenn, stark zu verjüngen.

Die Positionen waren neu zu besetzen, da zwei langjährig verdiente Mitglieder ihre Funktionen im Verein zurückgelegt haben. So haben Hans Peter Pinter als Spielleiter und Franz Wild ihre Vorstandstätigkeit beendet.

Ihnen gilt unser Dank für die wertvolle Mitarbeit.

Besonders zu erwähnen ist die Funktionärstätigkeit von Franz Wild: Mit der Gründung des TC Peggau im Mai 1980 als Kassier eingestiegen, wechselte er nach 23 Jahren in die Position des Schriftführer-Stellvertreters. Diese Funktion bekleidete er weitere 16 Jahre bis 2019. Somit kann er auf eine 39-jährige Tätigkeit im Vorstand des TC Peggau zurückblicken. Für diese herausragende Leistung wurde Franz Wild auch im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Steirischen Tennisverbandes im Raiffeisen-Zentrum Raaba vor ca. 250 Besuchern vom dortigen Präsidium gebührend geehrt.

Ein gesellschaftlich-sportliches Highlight war im Sommer der Vergleichskampf zwischen dem SV-Baumit Peggau und unserem Tennisclub. Die Grundidee war, dass sich viele Mitglieder beider Vereine in den Sportarten Fußball, Tennis und Tischtennis messen können. Dies galt natürlich für Damen und Herren. So verstärkten einige Damen den SV-Baumit in der Fußball-Mannschaft. Durch ein ausgeklügeltes Handicap-System konnte der Ausgang bis zum letzten Tischtennis-Match spannend gehalten werden. Mit etwas Glück, Nervenstärke und letztendlich viel Spaß konnte der Tennisclub den Bewerb äußerst knapp für sich entscheiden. Beim anschließenden geselligen Bei-



Tennis-Vergleichskampf zwischen SV Baumit Peggau und TC Peggau



Der Vorstand des TC Peggau



Franz Wild (M.) wurde besonders geehrt.

sammensein dieser wirklich gelungenen Veranstaltung wurde bereits eine Revanche im nächsten Jahr, wo der SV-Baumit als Veranstalter auftritt, fixiert.

Bei unseren internen Vereinsmeisterschaften konnten nachstehende Meister ermittelt werden.

Damen Einzel: Sonja Lercher

Herren Einzel: Daniel Lercher

Herren Hobby / 45+: Wolfgang Krug

Herren Doppel: Alexander Bogensperger u. Sebastian Krenn

Damen Doppel: Bianca Hinterleitner u. Irmgard Toplak

Im Frühjahr beginnen wieder die Tenniskurse für unsere Kinder und Hobby-Spieler. Informieren Sie sich bitte auf unserer Vereins-Homepage www.tc-peggau.com über die Termine und sonstige aktuelle Ereignisse!

Obmann Herwig Lercher



aber vor allem ungezwungene Bewegung mit vielen sozialen Kontakten unserer Kinder machen dieses Angebot unseres Vereins so beliebt.

Nach dem Höhepunkt unseres Turnerjahres, der Sonnwendfeier in der Turnhalle Deutschfeistritz, findet im Anschluss auf unserem Turnplatz Sil-

berhof in Deutschfeistritz der zweite Teil der Feierlichkeiten statt. Das Abbrennen des Sonnwendfeuers entspricht einer Jahrhunderte alten Tradition und erfreut vor allem unsere zahlreichen Kinder.

www.turnverein-df-peggau.ist.super.com

Sonja Lercher

Turnverein Deutschfeistritz-Peggau

Wie schon in den vergangenen Jahren war unser Turnverein auch heuer in 13 unterschiedlichen Gruppen aktiv, um mehr Bewegung in unser tägliches Leben zu bringen. Unser Angebot erstreckt sich von spielerischen Geschicklichkeitsübungen für unsere Kleinkinder über Geräteturnen für Kinder und Jugendliche mittleren Alters bis zu Gymnastik und Volleyball für unsere Senior/innen.

Besonders hervorzuheben ist, dass in letzter Zeit vor allem das Angebot für unser Eltern-Kind-Turnen sehr gut angenommen wird. So tummeln sich einmal in der Woche unter der Leitung von Kerstin Lazaridis und Daniela Pfleger bis zu 40 Kleinkinder in Begleitung ihrer Eltern (oder Großeltern) in unserem Turnsaal. Viel Spaß,

Turnplan 2019/20

VOLKSSCHULE PEGGAU

Leitung

Montag

17.00–18.15 Bubenturnen (6–10 J.)

P. Bachlechner & J. Pitter

18.30–20.00 Frauenturnen

Elfriede Rainer

20.00–21.30 Volleyball Mixed

Romana Kahr

Dienstag

16.15–17.15 Eltern-Kind-Turnen

K. Lazaridis & D. Pfleger

19.30–22.00 Seniorenturnen Herren

Mag. Diethard Triebel

Mittwoch

15.30–17.00 Mädchenturnen (6–10 J.)

Sonja Lercher

(April bis Juni: 16.30–18.00 Uhr)

Donnerstag

16.00–17.00 Kleinkinderturnen (4–6 J.)

E. Bachlechner & E. Triebel

17.00–18.00 Mädchenturnen (ab 10 J.)

Mag. Eva Krinner

18.00–19.00 Mädchenturnen (ab 14 J.)

Mag. Eva Krinner

NEUE MITTELSCHULE DEUTSCHFEISTRITZ

Montag

16.30–17.30 Damen 50plus

Christa Krinner

19.00–21.00 Volleyball Männer

Franz Wild

Donnerstag

20.00–21.00 Damen-Gymnastik

Chr. Krinner & R. Placho

Weitere Infos: <http://turnverein-df-peggau.ist.super.com>

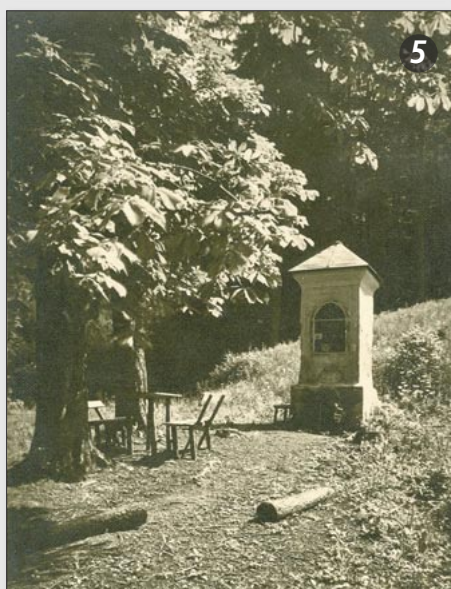
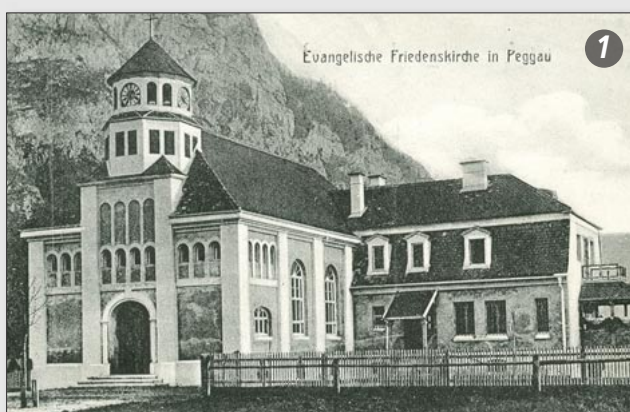


Alle Vereine danken ihren Förderern und Sponsoren ganz herzlich für die Unterstützung im heurigen Jahr.

Weiters wünschen alle Vereine ihren Mitgliedern und der gesamten Bevölkerung von Peggau und Friesach ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2020.

Peggauer Nostalgie

In unserer beliebten Nostalgie-Serie
präsentieren wir Ihnen diesmal sakrale Bauten in unserer Gemeinde.



- 1 Evangelische Friedenskirche, 1909
- 2 Katholische Kirche, ca. 1935
- 3 Friedhof mit Kapelle, ca. 1935
- 4 Friesacher Dorfstraße mit Kapelle
ca. 1905
- 5 Marienbründl, 1932
- 6 Das ehemalige „Evangelische
Bethaus zu Peggau“ befand
sich einst in einem Raum
beim Hochhuber, 1904



STEIERMARK BAUT AUF



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner:

ZNL Steiermark – Filiale Tiefbau
Bauleitung Graz ▪ Puchstraße 184 B/2, 8055 Graz
T: 0316 244 411 – 3101 ▪ E: graz.tiefbau@swietelsky.at

www.swietelsky.com

AUCH IM JAHR



KÖNNEN SIE AUF UNS BAUEN

Werk Peggau:

Alois-Kern-Str. 1, A-8120 Peggau, T +43 (3127) 201 0
e-mail: peggau@kalk.wup.at, | peggau@zement.wup.at
www.kalk.wup.at | www.zement.wup.at



steirerAGRAR

Der neue Stromtarif für Land- und Forstwirte.



www.e-steiermark.com/steireragrار



+ Gratis Jahresabo

für eine Fachzeitschrift Ihrer Wahl



Bezahlte Anzeige



steirerAGRAR, der exklusive Stromtarif der Energie Steiermark für alle Land- und Forstwirte. Sichern Sie sich 100 Prozent grüne Energie, speziell abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse. Effizient, kostengünstig und mit zahl-

reichen Vorteilen für Agrarbetriebe. Sorgen wir gemeinsam für eine grüne Zukunft.
Alle Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0800 / 73 53 28 oder unter www.e-steiermark.com/steireragrار

**SAND UND SCHOTTERWERKE
ABBRUCH- UND ERDBEWEGUNGSARBEITEN
CONTAINERDIENST UND STRASSENREINIGUNG
BAUSERVICE UND FERTIGKELLER**

**Grazer Bundesstraße 7
A-8120 Peggau**

**www.tieber-kies.com
office@tieber-kies.com**

TIEBER GmbH

ZENTRALE:

Telefon (0 31 27) 41 500-0

Telefax (0 31 27) 41 786

Werk: Schattleiten, Tel. (0 3124) 22 364

Werk: Weinitzen, Tel. (0316) 69 27 53

Werk: Kalsdorf, Tel. (0676) 88 415 237

Werk: Röthelstein, Tel. (03867) 81 15

Verkauf: Leoben, Tel. (0676) 88 415 238



Wohnen in Peggau



Geförderte Wohnungen mit Kaufoption
52 m², 76 m² oder 89 m²

Informationen unter www.frohnleitner.at
Anmeldungen bei der Gemeinde Peggau
Tel. 03127/2222-0

Gemeinnütziges Steirisches Wohnungsunternehmen GmbH
Mayr-Melnhof Straße 10, 8130 Frohnleiten

T +43 3126 / 50 95-0, E office@frohnleitner.at, W www.frohnleitner.at



Wir
wünschen Ihnen
und Ihrer Familie
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute
für 2020!

03127/2191-0

www.zuser.at

Raiffeisen
Meine Bank



Pflege mit Herz



Pflege mit Herz in Peggau

- Betreuung in allen Pflegestufen
- Modernste Ausstattung
- Fix angestellte Bewegungstherapeutin
- Frische Küche direkt im Haus

Infos: Frau Sabrina Handl
Tel.: 0664 883 89 372
www.pflegemitherz.co.at

ULMENHOF
Peggau

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit!

DAS **TEAM** VON **SSI SCHÄFER**
WÜNSCHT **ALLEN PEGGAUERN**
FROHE **WEIHNACHTEN** UND EIN
GUTES NEUES JAHR 2020.

ssi-schaefer.com

SSI SCHÄFER

**LITHIUM AKKUS UND BATTERIEN NICHT
ZUM RESTMÜLL – BRANDGEFAHR!**



RESTMÜLL

Alles hat zwei Seiten: Lithium-Akkus und Batterien sind leistungsstark und liefern Energie für Handys, Laptops, Digitalkams, E-Bikes, Akkubohrer & Co. Aber im Abfall entzünden sie sich häufig und verursachen gefährliche Brände! Ab-Akkus und Batterien gehören daher **KEINESFALLS IN DEN RESTMÜLL**, sondern zur Problemstoffsammelstelle oder können bei Verkaufsstellen für Lithium-Batterien zurückgegeben werden. Danke für Ihren Beitrag zur öffentlichen Sicherheit.



www.trennts.at | www.elektro-ade.at

Abschließend noch ein kleiner Silvester-Appell von Bürgermeister Tieber:

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Der Jahreswechsel ist nicht umso erfolgreicher,
je lauter es knallt. Bitte denken Sie auch an die
Umwelt, an die Tierwelt und an Ihre eigene
Brieftasche. Auch ein bescheidenes
Feuerwerk macht Staunen und Freude.
In diesem Sinne: Rutschen Sie gut!*



Die nächste Ausgabe „Peggauer Echo“ erscheint im Sommer 2020.

Anfang Februar erscheint bereits die nächste Ausgabe unserer Regionalzeitung **GLEINALMSCHREI** mit aktuellen Stories und Terminen aus der ganzen Region. Bitte schicken Sie Ihre Infos gleich direkt an die Redaktion 03125/2046, office@michen.at

Ihre Gemeinde – immer für Sie da



Bürgermeister



Hannes Tieber
Tel. 03127/2222
Mail: gde@peggau.steiermark.at

Sprechstunden
nach telefonischer
Vereinbarung

Außendienst



Bauhofleiter Sigurd Zadek
Tel. 0664 / 88 18 13 19

Parteienverkehr

Montag: 07:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr

Dienstag: 07:00 – 14:00 Uhr

Mittwoch: 07:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr

Freitag: 07:00 – 13:00 Uhr

Während der Parteienverkehrs-
zeiten stehen Ihnen unsere Sach-
bearbeiter für alle Fragen und
Anliegen gerne zur Verfügung.

Tel. 03127/2222-0

Mail: gde@peggau.steiermark.at

www.peggau.info

Gemeindeamt – Verwaltung



Mag. Günter Meinhard
Amtsleiter, Bauamt
Tel. 03127 / 2222-15



AR Andrea Trunk-Beredits
Meldeamt, Staatsbürgerschaft,
Standesamt u. Amtskasse
Tel. 03127 / 2222-13



Klaudia Mitteregger
Finanzbuchhaltung
Tel. 03127 / 2222-11

Fotos: Krug bzw. Donner



Mag. Zuzana Moravi
Steuern, Soziales, Abgaben
Tel. 03127 / 2222-19



Gerhard Prettenhofer
Gebäudeverwaltung
Tel. 03127 / 2222-12



Anita Jauk
Allg. Parteienverkehr
Tel. 03127 / 2222-14



Claudia Marchler
Allg. Parteienverkehr
Tel. 03127 / 2222-17

Ärztendienst an den Wochenenden

Statt des bisherigen Ärztendienstes an Wo-
chenenden und Feiertagen gibt es nun
einen neuen Bereitschaftsdienst. Dieses
Visiten-System erreichen Sie unter der

Telefonnummer 1450

Im Internet finden Sie die aktuell geöff-
neten Ordinationen in Ihrer Nähe unter
www.ordinationen.st

Telefonnummern unserer Ärzte

Dr. Lutz Ammerer	03127/413050
Dr. Martina Höfer-Wegan	03125/27221
Dr. Firass Lutfi	03127/2388
Dr. Elke Radda	03127/41278
Zahnarzt Dr. Claas Egger	03127/41589

Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung (Rotes Kreuz)	144
Ärzte-Notruf	141
Bergrettung	140



Apotheken-Bereitschaftsdienste

16.–22. Dez.	Mur-Apotheke Frohnleiten
23.–27. Dez.	Engel-Apotheke Frohnleiten
28.–29. Dez.	Gratwein
30.–31. Dez.	Deutschfeistritz
1.–3. Jan.	Deutschfeistritz
4.–5. Jan.	Judendorf
6.–10. Jan.	Mur-Apotheke Frohnleiten
11.–12. Jan.	Gratkorn
13.–19. Jan.	Engel-Apotheke Frohnleiten
20.–26. Jan.	Deutschfeistritz
27.–31. Jan.	Mur-Apotheke Frohnleiten
1.–3. Feb.	Mur-Apotheke Frohnleiten
3.–7. Feb.	Engel-Apotheke Frohnleiten
8.–9. Feb.	Gratwein
10.–14. Feb.	Deutschfeistritz

Deutschfeistritz	03127/42500
Engel-Apotheke Frohnleiten	03126/2441
Mur-Apotheke Frohnleiten	03126/25505
Gratwein	03124/52136
Judendorf-Straßengel	03124/52210
Gratkorn	03124/22236



Der Krankentransportdienst des Roten Kreuzes ist ohne Vorwahl unter Tel.-Nr. 14 8 44
erreichbar. Bitte nicht die Notrufnummer des Roten Kreuzes wählen.